



**Rubrik: Auf dem Land**

**Ausgabe 2 - 2019**

## **Gebiet würdigt Unternehmer für Fleiß und Sachkenntnis**

**Die Mitbegründer des führenden regionalen Agrarunternehmens „Dolgov Group“, Alexander und Dmitrij Dolgov, sind mit der Medaille „Für Verdienste im Kaliningrader Gebiet“ ausgezeichnet worden.**

Beide Geschäftsleute sollen einen großen Beitrag zum Ausbau der Milchwirtschaft geleistet und ihr berufliches Können überzeugend unter Beweis gestellt haben.

Die 1996 gegründete Holdinggesellschaft „Dolgov Group“ ist eines der größten Agrarunternehmen im Gebiet. Zu Beginn ihrer Tätigkeit auf den Handel mit Landmaschinen, Ersatzteilen und Dünger ausgerichtet, setzt sich die Holding heute aus den Milchfabriken „Neschinskaja“ und „Gusevmoloko“, der Geflügelfabrik „Gurjewskaja“, der Fleischfabrik „Rominta“, einer Rapsfabrik, mehreren Rinderzuchtbetrieben, Mischfutterfabriken und Getreidespeichern zusammen. Sie lässt außerdem über 90.000 Hektar landwirtschaftlicher Flächen bearbeiten.

Eine autonome, von Anbau bis Vertrieb eigenständig organisierte Produktionsstruktur ermöglicht es der Holding, alle Produktions- und Qualitätsparameter ständig zu überwachen und bei Bedarf nachzuregulieren. Man plant demnächst außerdem den Bau einer weiteren Fabrik zur Herstellung von Fleisch- und Knochenmehl sowie einer vollautomatisierten Milchfabrik.

Die Holding beliefert alle Supermarktketten im Gebiet sowie mehrere Großhandelsbetriebe in Moskau, St. Petersburg und einigen anderen Städten Russlands mit ihren Waren. Rapsöl und Rapspresslinge exportiert sie nach Westeuropa.

Die Agrarbetriebe der Dolgov Group erzielten 2018 besonders hohe Produktionsergebnisse. Die Furmanowskoje-GmbH errang mit beispielsweise 38.000 Tonnen Getreide eine regionale Spitzenleistung. Der Durchschnittsertrag betrug dabei 58,3 Zentner pro Hektar (1 Zentner = 100 Kilogramm in Russland). Die GmbH führt ebenso bei der Erschließung neuer landwirtschaftlicher Flächen im Gebiet: In den ersten neun Monaten des Jahres 2018 hat sie Vorarbeiten für den Anbau von Pflanzen auf 844 Hektar durchgeführt. Die Milchfabrik-GmbH hat in den ersten acht Monaten 2018 über 23.000 Tonnen Rohmilch produziert, wobei der Melkertrag 6.763 Kilogramm pro Kuh betrug.

Ein Investitionsprojekt zum Aufbau des ersten Teils einer automatischen Geflügelzucht- und Verarbeitungsfabrik steht kurz vor dem Abschluss. Hier sollen bis zu einer Million Hühner gleichzeitig gehalten werden.